

**Gira HomeServer**  
0529 00

**Gira FacilityServer**  
2075 00





## Inhaltsverzeichnis

<b>1.</b>	<b>Einführung .....</b>	<b>5</b>
1.1	Allgemeine Hinweise zur Bedienungsanleitung / Produktunterstützung .....	5
1.2	Programmbeschreibung.....	6
1.3	Systemvoraussetzungen .....	6
1.4	Anwendungsbereich .....	6
<b>2.</b>	<b>Client-Programm .....</b>	<b>7</b>
2.1	Client-Programm installieren .....	7
2.2	Mit dem Client-Programm auf das Musterprojekt zugreifen.....	7
2.3	Hinweise zu den Einstellungen in der Login-Maske .....	10
2.4	Hinweise zu den Einstellungen unter Server.....	11
2.5	Hinweise zu den Design-Einstellungen .....	14
2.6	Programmstart durch Parameterübergabe.....	16
2.6.1	Liste der möglichen Parameter .....	19
2.7	Verlassen des laufenden Client-Programms .....	20



### 1. Einführung

Eine Möglichkeit des Zugriffs auf den Gira HomeServer bietet das im Lieferumfang enthaltene Client-Programm. Es funktioniert ähnlich wie ein Internet-Browser, besitzt aber einen Funktionsumfang, der speziell auf die Anforderungen von Home- und FacilityServer abgestimmt wurde. Ein Zugriff auf das Internet ist mit dem Client-Programm aber nicht möglich.

#### 1.1 Allgemeine Hinweise zur Bedienungsanleitung / Produktunterstützung

Die in diesen Unterlagen enthaltenen Angaben, Daten, Werte usw. können ohne vorherige Ankündigung geändert werden. Ebenso sind die Abbildungen unverbindlich.

Technische Änderungen vorbehalten!



#### **Hinweis: Aktuelle Informationen auf der Gira Internetseite.**

Da die Software für das von Ihnen erworbene Gerät ständig weiter entwickelt und aktualisiert wird, können Angaben in diesem Handbuch gegebenenfalls nicht mehr dem aktuellen Stand entsprechen.

Die jeweils neuesten Produktinformationen erhalten Sie über die Gira Internetseite:

<http://www.gira.de>

Aktuelle Software-Updates und Dokumentationen zu Ihrem Produkt stehen Ihnen unter

<http://www.download.gira.de>

zur Verfügung.

Alle in diesem Handbuch verwendeten Produktbezeichnungen sind eingetragene Warenzeichen der jeweiligen Firmen.

Ohne ausdrückliche schriftliche Genehmigung von Gira, Giersiepen GmbH & Co. KG, darf kein Teil dieser Unterlagen für irgendwelche Zwecke vervielfältigt oder übertragen werden, unabhängig davon, auf welche Art und Weise und mit welchen Mitteln (elektronisch oder mechanisch) dies geschieht.

Alle Rechte vorbehalten!

© by Gira, Giersiepen GmbH & Co. KG  
Dahlienstraße  
D-42477 Radevormwald

## 1.2 Programmbeschreibung

Während des normalen Betriebs kann der Benutzer über verschiedene Arten auf den HomeServer/FacilityServer zugreifen. Eine Möglichkeit des Zugriffs bietet die Nutzung eines herkömmlichen Internet-Browsers, der sich normalerweise auf jedem PC befindet. Im Browser wird die Benutzeroberfläche des HomeServers/FacilityServers dargestellt, so dass Parameter überprüft und geändert werden können.

Eine weitere Möglichkeit des Zugriffs bietet aber auch das im Lieferumfang enthaltene Client-Programm. Es funktioniert ähnlich wie ein Internet-Browser, besitzt aber einen Funktionsumfang, der speziell auf die Anforderungen von Home- und FacilityServer abgestimmt wurde. Ein Zugriff auf das Internet ist mit dem Client-Programm jedoch nicht möglich.

Das Programm kann beim ersten Zugriff auf den HomeServer/FacilityServer alle Grafikdateien lokal speichern. Bei weiteren und zukünftigen Zugriffen nutzt es die lokal gespeicherten Grafiken. Die notwendige Bandbreite für den Zugriff im Netzwerk oder über das Internet ist sehr gering. Es werden nur die Zustände oder Zustandsänderungen übertragen. Auch bei Verbindungen über Mobiltelefon (GSM/GPRS) ist ein sehr gutes Antwort/Zeit-Verhalten zu beobachten.

Die Kommunikation mit dem Client-Programm erfolgt über eine gesicherte Verbindung. Es wird eine Passwort-Authentifizierung durchgeführt. Das Programm erlaubt den Zugriff über das Internet. Der HomeServer/FacilityServer kann dann permanent mit dem Internet verbunden sein. Eine PIN-Abfrage kann entfallen. Das Client-Programm speichert Einstellungen (Zugriffsprofile) von bis zu 200 Home- bzw. FacilityServern. Für einen Zugriff ist dann der gewünschte HomeServer/FacilityServer aus einer Liste auszuwählen.

Um das Client-Programm zu nutzen, muss es lokal auf dem PC installiert sein, von dem der Benutzer-Zugriff auf den HomeServer/FacilityServer erfolgen soll. Sie können das Client-Programm auch auf Ihrem Inbetriebnahme-PC installieren, um Funktionstests im Rahmen der Programmierung durchzuführen.

## 1.3 Systemvoraussetzungen

Das Client-Programm kann auf einem handelsüblichen PC (oder Laptop) mit Betriebssystem Windows® 2000, XP oder Vista betrieben werden. Ein Betrieb unter Windows® CE oder auf Pocket PCs ist nicht möglich.

## 1.4 Anwendungsbereich

Das Client-Programm ist eine Software-Oberfläche, die speziell zur Bedienung des Home- bzw. FacilityServers entwickelt wurde. Eine anderweitige Nutzung des Programms, z. B. als Internet-Browser, ist nicht möglich und auch nicht zulässig.

Für Probleme, die aus einer bestimmungswidrigen Nutzung des Client-Programms entstehen, übernimmt Gira weder eine juristische Verantwortung noch irgendeine Gewähr.

## 2. Client-Programm

### 2.1 Client-Programm installieren

Das Client-Programm steht im Internet unter **www.download.gira.de** zur Verfügung. Sie laden es mit dem Gesamt-Softwarepaket für den Home- bzw. FacilityServer herunter.

Bei dem Softwarepaket handelt es sich um eine zip-Datei, die Sie nach dem Download auf Ihren Rechner entpacken (extrahieren) müssen. Im Hauptordner befinden sich mehrere Unterordner, unter anderem der Ordner **tools/client**.

So installieren Sie das Client-Programm:

1. Laden Sie sich das Softwarepaket zum Home- oder FacilityServer aus dem Downloadbereich von der Gira Internetseite herunter.
2. Entpacken (extrahieren) Sie die heruntergeladene zip-Datei.
3. Starten Sie das Setup-Programm und folgen Sie den Anweisungen. Das Client-Programm wird auf Ihrem Rechner installiert.
4. Über **Start/Programme/Gira Software/HS+FS/Experte** können Sie das Client-Programm aufrufen.

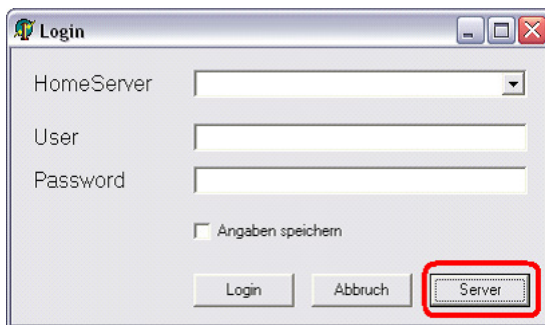
### 2.2 Mit dem Client-Programm auf das Musterprojekt zugreifen

Um die Funktionsfähigkeit des Client-Programms zu überprüfen, können Sie ohne größere Vorbereitungen auf die Benutzeroberfläche des Musterprojektes zugreifen, welches im HomeServer/FacilityServer voreingestellt ist.

Voraussetzung ist aber, dass Sie den HomeServer/FacilityServer gemäß den Angaben in der Broschüre „Hinweise zur Inbetriebnahme“ angeschlossen sowie das Client-Programm auf Ihrem Rechner installiert haben.

So greifen Sie mit dem Client-Programm auf die Benutzeroberfläche des Musterprojektes zu (gilt für HomeServer und FacilityServer gleichermaßen):

1. Starten Sie auf Ihrem Rechner (z. B. Inbetriebnahme PC) die Datei **hsclient.exe**. Es erscheint eine Login-Maske.



**Bild 2.1: Login-Maske des Client-Programms**

- Wählen Sie **Server**. Das Fenster **HS/FS** öffnet sich. Hier können Sie verschiedene Einstellungen vornehmen, damit das Client-Programm auf Ihren HomeServer zugreifen kann.

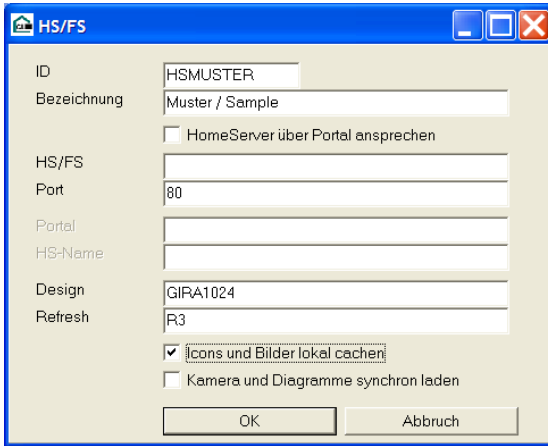


Bild 2.2: Einstellungen im fenster HS/FS

- Nehmen Sie alle Einstellungen gemäß Bild 2.2 vor. Beachten Sie dabei, dass in der Zeile **HomeServer** die IP-Adresse des HomeServers anzugeben ist. Haben Sie die IP-Adresse im Musterprojekt geändert, müssen Sie hier die geänderte Adresse eintragen.
- Bestätigen Sie Ihre Eingaben mit **OK**. Die Daten werden gespeichert und es öffnet sich ein Fenster **HomeServer-Liste**.

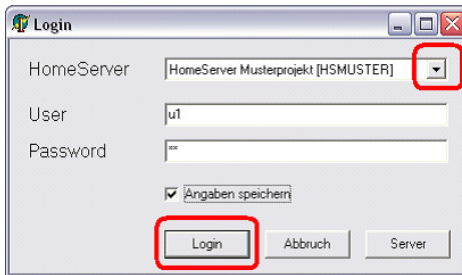


Bild 2.3: Auswahl im Fenster HomeServer-Liste

- Markieren Sie die Zeile **HomeServer Musterprojekt** (falls notwendig).

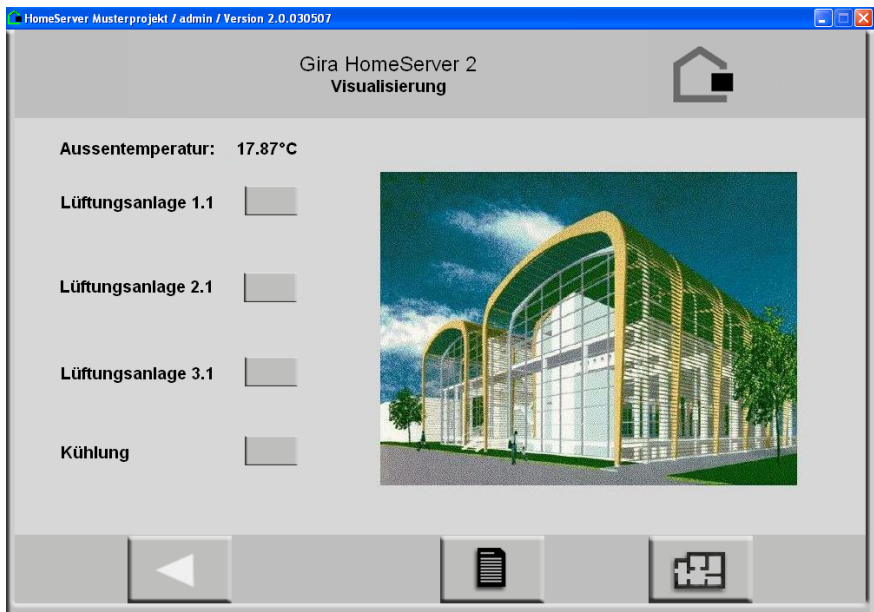


6. Klicken Sie auf **Beenden**. Sie gelangen zurück zur Login-Maske.



**Bild 2.4: Angaben in der Login-Maske**

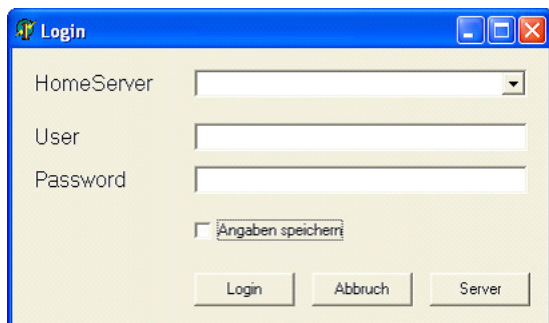
7. Nehmen Sie die Einstellungen wie in Bild 2.4 vor. Das Passwort für User u1 ist u1. Falls Sie von mehreren PCs (z. B. über ein Netzwerk) auf den HomeServer zugreifen wollen, verwenden Sie die Benutzernamen, die für das Musterprojekt angelegt wurden.
8. Klicken Sie auf **Login**. Das Client-Programm wird gestartet und die Benutzeroberfläche des HomeServers angezeigt.



**Bild 2.5: Visualisierung des Musterprojektes im Client-Programm**

### 2.3 Hinweise zu den Einstellungen in der Login-Maske

Beim Start des Client-Programms erscheint eine Login-Maske.



**Bild 2.6: Login-Maske des Client-Programms**

Bedeutung der Felder und Bedienelemente in der Login-Maske:

Feld/Bedienelement	Bedeutung
HomeServer/Facility-Server	Liste aller angelegten Home- und FacilityServer. Wählen Sie hier den HomeServer/FacilityServer aus, auf den Sie zugreifen wollen. In der Liste werden alle HomeServer/FacilityServer angezeigt, die über <b>Server</b> angelegt wurden.
User	Benutzername, unter dem Sie sich im HomeServer/FacilityServer anmelden. Beachten Sie, dass Sie jedem Benutzer in der Experten-Software Zugriffsrechte unter <b>Client</b> einrichten müssen.
Passwort	Passwort, welches in der Experten-Software für den jeweiligen User hinterlegt wurde.
Angaben speichern	Speichert die Einstellungen, die in der Login-Maske vorgenommen wurden. Die gespeicherten Einstellungen werden beim nächsten Start des Client-Programms vorgeschlagen.
Login	Startet den Login-Vorgang. Dabei werden Benutzername und Passwort für jedes Profil gespeichert.
Abbruch	Abbruch bzw. Verlassen des Client-Programms.
Server	Öffnet zwei Fenster, in denen Sie die Einstellungen für alle HomeServer/FacilityServer vornehmen können, auf die Sie zugreifen möchten.

## 2.4 Hinweise zu den Einstellungen unter Server

In der Login-Maske des Client-Programms öffnen Sie durch einen Mausklick auf Server das Fenster HomeServer-Liste (gilt für Home- und FacilityServer gleichermaßen).



**Bild 2.7: Fenster HomeServer-Liste**

Bedeutung der Felder und Bedienelemente im Fenster **HomeServer-Liste**:

Feld/Bedienelement	Bedeutung
Neu	Öffnet das Fenster <b>HomeServer</b> , um ein neues HomeServer-Profil anzulegen (siehe Bild 2.8).  Im Fenster <b>HomeServer</b> weisen Sie dem Client-Programm einen neuen HomeServer zu, auf den Sie zugreifen wollen. Alle für das Client-Programm angelegten HomeServer werden anschließend in der Liste angezeigt.
Ändern	Öffnet das Fenster <b>HomeServer</b> (siehe Bild 2.8), nachdem Sie einen HomeServer-Namen in der nebenstehenden Listenansicht ausgewählt haben.  Im Fenster <b>HomeServer</b> werden Ihnen dann die Daten für den ausgewählten HomeServer angezeigt. Sie können die Daten dort ändern.
Löschen	Löscht die Daten für den in der Liste markierten HomeServer.
Beenden	Speichert die Einstellungen und schließt das Fenster <b>HomeServer-Liste</b> .  Rückkehr zur Login-Maske.

HS/FS

ID

Bezeichnung

HS/FS

Port

Portal

HS-Name

Design

Refresh

HSMUSTER

Muster / Sample

☐

 HomeServer über Portal ansprechen

80

GIRA1024

R3

☒ Icons und Bilder lokal cachern

☐ Kamera und Diagramme synchron laden

OK

Abbruch

Bild 2.8: Fenster HS/FS

Bedeutung der Felder und Bedienelemente im Fenster **HS/FS**:

Feld/Bedienelement	Bedeutung
ID	Schlüssel für das aktuelle HomeServer-Profil und Cache-Verzeichnis (siehe auch Feld <b>Cache-Ordner</b> ).  Dient als Parameter für den Start des Programms mit Parameterübergabe.
Bezeichnung	Name des HomeServers.  Unter diesem Namen steht der HomeServer in der Auswahlliste der Login-Maske zur Verfügung.
HomeServer über Portal ansprechen	<b>Aktiviert:</b> Auf den HomeServer kann über das Portal zugegriffen werden.  <b>Nicht aktiviert:</b> Auf den HomeServer wird direkt zugegriffen (siehe Feld <b>HomeServer</b> ).
HomeServer	Hier sind folgende Angaben möglich: <ul style="list-style-type: none"><li>IP-Adresse des HomeServers (z. B. 192.168.0.150)</li><li>Name des HomeServers bei <b>www.dyndns.org</b> (z. B. hs4711.dyndns.org)</li></ul>
Portal	Internet-Adresse des Portals: <b>www.homeserver.gira.de</b> oder <b>www.facilityserver.gira.de</b>  Beachten Sie, dass der HomeServer bereits am Portal angemeldet sein muss, wenn Sie über das Client-Programm auf ihn zugreifen möchten.

Feld/Bedienelement	Bedeutung
HS-Name	Name des HomeServers, der für einen Zugriff im Portal angelegt wurde (z. B. Seriennummer).
Design	<p>Name des Designs, das verwendet werden soll.</p> <p>Hier tragen Sie den Schlüssel ein, der in der Inbetriebnahme-Software HomeServer Experte unter <b>Projekt/Design</b> für das Design des HomeServers vergeben wurde (z. B. C1). Beachten Sie die Groß- und Kleinschreibung.</p> <p>(Siehe "Hinweise zu den Design-Einstellungen" auf Seite 14.)</p>
Refresh	<p>Bildwiederholungsrate.</p> <p>Sie müssen hier einen Schlüssel eintragen, dessen Code Sie aus der Inbetriebnahme-Software HomeServer Experte unter <b>Projekt/Zeiten</b> übernehmen, z. B. R3. (Siehe "Hinweise zu den Design-Einstellungen" auf Seite 14.)</p> <p><b>Testen Sie beim Zugriff über das Internet zunächst das Verhalten mit langen Bildwiederholraten.</b></p>
Icons und Bilder lokal cachen	<p><b>Aktiviert:</b> Bei einem ersten Zugriff mit dem im Fenster HomeServer angelegten Profil werden alle Grafikdateien lokal in einem Unterverzeichnis des Client-Programms abgespeichert. Bei weiteren Zugriffen nutzt das Programm die hier abgelegten Grafikdaten. Dadurch wird die zu übertragende Datenmenge reduziert.</p> <p>Haben sich Grafikdateien auf dem HomeServer verändert, wird dies vom Client-Programm wahr genommen. Geänderte Daten werden automatisch übernommen und lokal abgespeichert. Die alten Daten werden dabei überschrieben.</p>
Kamera und Diagramme synchron laden	<p><b>Nein:</b> Auf der Visualisierungsseite werden Kamerabild und Diagramme asynchron geladen. Die Visualisierungsseite wird damit sofort dargestellt.</p> <p>Die Darstellung von Diagrammen und Kamerabildern erfolgt aber erst, nachdem sie geladen wurden.</p>
OK	Speichern des HomeServer-Profiles. Rückkehr zum Fenster HomeServer-Liste. Der Name des HomeServers, dessen Profil Sie im Fenster HomeServer angelegt haben, wird der Liste hinzugefügt.
Abbruch	Abbruch der Profileingabe. Alle eingegebenen Daten werden gelöscht.

2.5 Hinweise zu den Design-Einstellungen

Im Fenster **HomeServer** des Client-Programms müssen Sie unter **Design** den Namen des Designs eintragen. Um den Schlüssel für das Design zu erfahren, öffnen Sie das zum Home-Server gehörende Projekt in der Experten-Software (gilt für HomeServer und FacilityServer gleichermaßen). Wählen Sie **Projekt/Design** (siehe Bild 2.9).



Bild 2.9: Schlüssel des Designs

Ferner müssen Sie im Fenster **HomeServer** des Client-Programms unter **Refresh** einen Schlüssel für die Bildwiederholungsrate eintragen. Um den Schlüssel zu erfahren, öffnen Sie das zum HomeServer gehörende Projekt in der Experten-Software. Wählen Sie **Projekt/Zeiten** (siehe Bild 2.10).

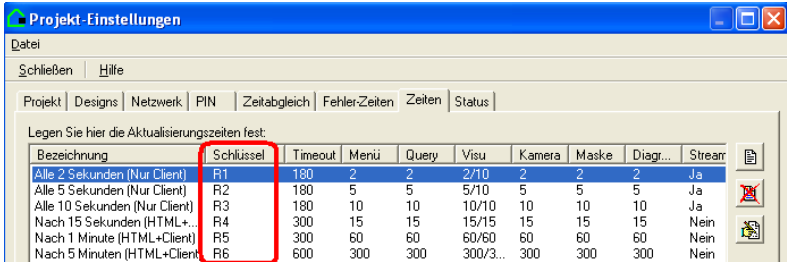


Bild 2.10: Schlüssel für die Bildwiederholungsrate

Durch einen Doppelklick in die Liste (siehe Bild 2.10) öffnen Sie das Fenster **Bearbeiten/Hinzufügen** (siehe Bild 2.11).

**Bearbeiten/Hinzufügen**

Bezeichnung: HS-Client (schnell)

Schlüssel: R1

Timeout (in Sek.): 300

Menü (in Sek.): 4

Query (in Sek.): 4

Visu o. Kamera (in Sek.): 2

Visu n. Kamera (in Sek.): 2

Kamera (in Sek.): 2

Masken (in Sek.): 60

Diagramm (in Sek.): 60

Streaming: ☒ Ja

**In Client-Prg. verwenden: ☒ Ja**

In HTML verwenden: ☐ Ja

Hilfe Ok Abbrechen

**Bild 2.11: Aktivierung des Zugriffs mit dem Client-Programm**

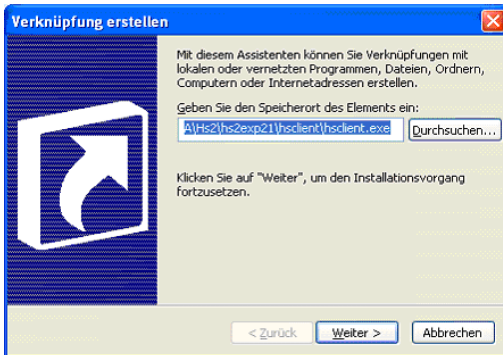
Aktivieren Sie **In Client-Prg. verwenden**, damit ein Zugriff auf den HomeServer mit dem Client-Programm möglich ist.

## 2.6 Programmstart durch Parameterübergabe

Das Client-Programm lässt sich auch durch Parameterübergabe starten. Damit kann der Programmstart über die Login-Maske entfallen.

Um das Client-Programm durch Parameterübergabe zu starten, legen Sie zunächst eine entsprechende Verknüpfung auf dem Desktop an. Gehen Sie dabei folgendermaßen vor:

1. Führen Sie den Mauszeiger an eine freie Stelle auf Ihrem Windows-Bildschirm (Desktop).
2. Öffnen Sie das Pull-Down-Menü (klick auf rechte Maustaste).
3. Wählen Sie **Neu/Verknüpfung erstellen**. Das Fenster **Verknüpfung erstellen** öffnet sich (siehe Bild 2.12).



**Bild 2.12: Erstellen einer Verknüpfung**

4. Geben Sie bei Durchsuchen die Stelle an, wo das Client-Programm gespeichert ist (z. B. C:\Programme\GIRA\HS+FS\exp22).



5. Klicken Sie auf **Weiter**. Das Fenster **Programmbezeichnung auswählen** öffnet sich (siehe Abbildung 2.13).

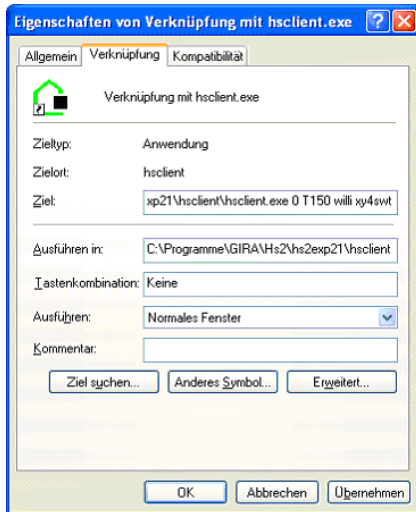


**Bild 2.13: Bezeichnung der Programmverknüpfung**

6. Geben Sie eine Bezeichnung für die Verknüpfung vor (z. B. HS\_Client starten).
7. Klicken Sie auf **Fertig stellen**. Das Verknüpfungssymbol erscheint auf Ihrem Desktop. Mit einem Doppelklick auf das Symbol starten Sie das Client-Programm.

Um das Client-Programm mit Parameterübergabe zu starten, gehen Sie so vor:

1. Führen Sie den Mauszeiger auf das Verknüpfungssymbol für das Client-Programm.
2. Öffnen Sie das Pull-Down-Menü über einen rechten Mausklick.
3. Wählen Sie **Eigenschaften**. Das Fenster **Eigenschaften von Verknüpfung mit hsclient.exe** öffnet sich (siehe Bild 2.14).



**Bild 2.14: Eigenschaften der Programmverknüpfung**

Wählen Sie die Registerkarte Verknüpfung.

4. Geben Sie in der Zeile **Ziel** hinter hsclient.exe die Parameter ein (durch Leerzeichen getrennt), mit denen das Client-Programm gestartet werden soll. Hierbei wird die Pfadangabe einschließlich des Programms in Hochkommata eingeschlossen, z. B. "C:\Prog\hsclient.exe" ...
5. Klicken Sie auf **Übernehmen**. Die neuen Einstellungen werden gespeichert.
6. Klicken Sie auf **OK**. Das Fenster schließt sich.



#### **Hinweis: Mehrere verknüpfungen auf dem Desktop.**

Sie können für Ihr Client-Programm eine beliebige Anzahl von Verknüpfungen erstellen. Dadurch lässt sich in Verbindung mit der Parameterübergabe schnell zwischen verschiedenen Designs, Refreshraten, Home- bzw. FacilityServern und Benutzern umstellen.

Beim nächsten Start des Client-Programms über die Verknüpfung auf Ihrem Desktop werden die von Ihnen vorgegebenen Parameter berücksichtigt.

### 2.6.1 Liste der möglichen Parameter

Nachfolgend erhalten Sie eine Übersicht über die möglichen Parameter:

Positionierung des Clients auf dem Bildschirm durch Parameterübergabe

(Parameter 1: Rahmen, Position, im Vordergrund)

- 0 für „rahmenlos“
- 1 für „mit Rahmen“
- 10 für „mit Rahmen, Fenster wird normal angezeigt“
- 11 für „mit Rahmen, Fenster immer im Vordergrund“
- 0000000000 für „rahmenlos, nicht immer im Vordergrund, Position x0y0“
- 1100550055 für „mit Rahmen, immer im Vordergrund, Position x55y55“

**Anmerkung:** Positionen müssen immer 4-stellig sein. Freie Stellen sind also mit führenden Nullen aufzufüllen. Werden alle Optionen des ersten Parameters genutzt, ergibt sich ein 10 Zeichen langer Parameter.

**Beispiel** für alle Parameter:

hsclient.exe 1100550055 Key Benutzernahme Passwort

Erfolgt der Aufruf des Client-Programms nur mit einem Parameter, erscheint trotzdem wieder die Login-Maske. Ein Einloggen mit Parameterübergabe setzt immer die Eingabe aller Parameter voraus.

## 2.7 Verlassen des laufenden Client-Programms

Um das Client-Programm wieder zu verlassen, klicken Sie auf das Schließen-Symbol des Fensters (siehe Abbildung 2.15).

Bei der Darstellung ohne Rand loggen Sie sich bitte zuerst über den HomeServer bzw. FacilityServer-Befehl **Logout** auf der Visu-Oberfläche aus. Schließen Sie danach das Client-Programm durch die Tastenkombination **ALT/F4**.

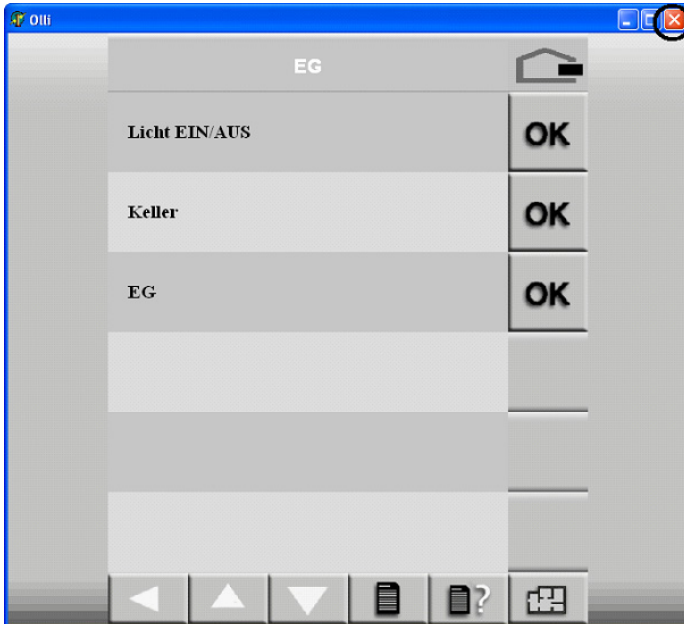


Bild 2.15: Verlassen des Client-Programms über das Schließen-Symbol



Gira  
Giersiepen GmbH & Co. KG  
Elektro-Installations-  
Systeme

Industriegebiet Mermbach  
Dahlienstraße  
42477 Radevormwald

Postfach 12 20  
42461 Radevormwald

Deutschland

Tel +49(0)21 95 - 602-0  
Fax +49(0)21 95 - 602 -339

[www.gira.de](http://www.gira.de)  
[info@gira.de](mailto:info@gira.de)

# GIRA